

Niederschrift

**über die 3. Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses
am Donnerstag, 21.02.2013, 18:30 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus,
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

| Ausschussmitglieder | |
|----------------------------|------------------------------------------------------|
| Aichner, Meinrad Dr. | |
| Behnen, Andreas | bis TOP 11 |
| Brandt, Martha | |
| Brandt, Ulrich | Vertretung für Frau Dr. Susanne Lehnert |
| D'Alò, Michele | |
| Frietsch, Simone | |
| Hermanns, Hubertus | |
| Kock, Heinz | |
| Krieger, Claudia | |
| Läkamp, Karin | |
| Lamour, Martina | bis TOP 11 |
| Löckener, August | |
| Neumann, Jochem | Vertretung für Frau Karin Dilling |
| Niedermeier, Claudia | |
| Rowald, Bernhard | |
| Schepers, Andreas | |
| Visse, Alexandra | bis TOP 11 |
| Winter, Andrea | Vertretung für Herrn Hermann Rottmann, bis TOP 11 |
| Zimmermann, Michael | |
| Zumhasch, Heinz-Josef | |

von der Verwaltung

Nünning, Heinz
Schindler, Joachim
Stegemann, Hubertus
Witt, Hans-Heinrich

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Dilling, Karin
Lehnert, Susanne Dr.
Mombauer, Michael
Rottmann, Hermann
Spiekermann-Coppenrath, Heinz

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Dr. Aichner eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Herr Nünning wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Anfragen werden nicht gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Demographie-Workshop

Am Samstag, 09. Februar, hat unter der Leitung von Dr. Winfried Kösters der Demographie-Workshop zum Thema „Wohnen und Leben im Alter“ stattgefunden. 30 Teilnehmer aus Politik, diversen Vereinen und Verwaltung haben daran teilgenommen.

Im Ergebnis wurden von den Teilnehmer/innen 5 Handlungsfelder, nämlich Wohnen, Junge Familien, Engagement; Willkommenskultur und Verkehr/Mobilität, heraus gearbeitet, die zukünftig verstärkt im Hinblick auf die demographische Entwicklung Beachtung finden sollen.

Es ist vorgesehen, in der kommenden Sitzung des Gemeinderates die Dokumentation dieses Workshops vorzustellen.

2. 925-Jahr-Feier

Zum Auftakt in das Jubiläumsjahr wird die Theatergruppe „Moskitos“, die im übrigen auf ein 10-jähriges Bestehen zurück blicken kann, am Samstag, 02. März und am Sonntag, 03. März 2013, jeweils das Stück „Nina, Tina und der Traumballon“ in der Aula der Josef-Annegarn-Schule aufführen. Der Eintritt in die Vorstellungen ist frei.

In diesem Rahmen wird am Samstag, 02. März 2013 um 16.30 Uhr der offizielle Startschuss in das Jubiläumsjahr gegeben. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

3. Ehrenamtskarten

Ostbevern hat als eine der ersten Gemeinden im Kreis Warendorf vor gut einem Jahr die Ehrenamtskarte eingeführt. Seitdem wurden 49 Karten an Ostbeverner Ehrenamtliche ausgegeben. Aktuell unterstützen 12 Ostbeverner Unternehmer bzw. Einrichtungen mit einer Vergünstigung, einem besonderen Angebot das ehrenamtliche Engagement.

4. Spielstadt 2013

Das Jugendwerk Ostbevern und die Gemeinde Ostbevern bieten, wie in den vergangenen Jahren, in den ersten 2 ½ Ferienwochen (vom 22. Juli bis 07. August 2013) eine Ferienaktion für 8 – 12-Jährige unter dem Motto „Spielstadt Ostbevern“ an.

Das Anmeldeverfahren für die Spielstadt wird in diesen Tagen beginnen. Bis zum 15. März 2013 können Eltern ihre Kinder anmelden. Anmeldevordrucke werden bis zum Wochenende in den Schulen verteilt, im Rathaus liegen bei Bedarf weitere Vordrucke aus.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt für die gesamte Zeit der Spielstadt (einschl. Mittagessen) 100 € je Kind.

Wie in den vergangenen Jahren, dürfen sich die Kinder wieder auf ein interessantes und abwechslungsreiches Programm freuen.

5. Anmeldungen zur Offenen Ganztagsgrundschule

Die Anmeldungen zur Offenen Ganztagsgrundschule für das Schuljahr 2013/2014 findet in der kommenden Woche statt. Die Verwaltung hat gemeinsam mit den Trägern der außerunterrichtlichen Angebote, der AG Mutter- und Kindhilfe Ostbevern-Telgte e. V. bzw. dem Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf eine Broschüre erstellt, die Informationen und Hinweise zu den Inhalten, Schwerpunkten, Organisation, Kosten sowie Teilnahmebedingungen gibt. Die Broschüre ist an die Erziehungsberechtigten der Grundschul Kinder verteilt worden.

6. Schulraum-Container für die Josef-Annegarn-Schule

Mit den notwendigen Arbeiten zur Schaffung von zusätzlichen Räumen an der Josef-Annegarn-Schule ist begonnen worden. In der kommenden Woche sollen die Fundament-Arbeiten fertig gestellt werden. Die mobilen Raumzellen sollen in der 10. KW angeliefert werden. Der Innenausbau soll in der darauf folgenden Woche stattfinden, so dass der Umzug in den Osterferien erfolgen kann.

7. Haus der Zukunft/Erweiterung Fair-Teiler am Lienener Damm

Nach Auskunft der Bauordnungsbehörde (Kreis Warendorf) ist die Prüfung des Bauantrags kurz vor dem Abschluss, so dass mit der Erteilung der Baugenehmigung in Kürze gerechnet werden kann. Die Vorarbeiten (Räumung des Baufeldes), für die eine Genehmigung nicht erforderlich ist, sind bereits in der vergangenen Woche durchgeführt worden. Für kommenden Montag ist ein Abstimmungsgespräch mit der Pfarrcaritas als Betreiber des Fair-Teilers vorgesehen. Dabei sollen die Einzelheiten des noch zu schließenden Nutzungsvertrages geklärt werden.

6. Berichte aus den Gremien

Berichte aus Gremien werden nicht gegeben.

7. Bürger- und Fraktionsanträge

7.1. Antrag gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW - Genehmigung zur Aufstellung eines öffentlichen Bücherschranks in der Mitte von Ostbevern Vorlage: 2013/008

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird beschlossen:

Der Aufstellung eines Öffentlichen Bücherschranks wird unter Auflagen (z. B. ansprechende Optik, stabil, wetterfest, frei zugänglich, Kontrolle und Wartung durch „Bücherpaten“, Abstimmung Standort mit Verwaltung) zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7.2. Energiearmut in Ostbevern - Antrag der SPD-Fraktion Vorlage: 2013/022

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen verständigen sich die Ausschussmitglieder einvernehmlich darauf, dass die Verwaltung die Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG um Beantwortung von Fragen zur „Energiearmut“ in Ostbevern bitten soll.

7.3. Masterplan "Inklusive Gemeinde Ostbevern"

- Antrag der SPD-Fraktion

Vorlage: 2013/021

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird über den Antrag der SPD-Fraktion, die Verwaltung zu beauftragen, einen Masterplan „Inklusive Gemeinde Ostbevern“ vorzubereiten, wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | Gesamt | CDU | FDP | SPD | B90/G. |
|------------|--------|-----|-----|-----|--------|
| Ja | 2 | | | 2 | |
| Nein | 11 | 6 | 3 | | 2 |
| Enthaltung | | | | | |

Damit ist der Antrag abgelehnt.

7.4. Durchführung einer Infoveranstaltung zur Thematik "Inklusion"

- Antrag der FDP-Fraktion

Vorlage: 2013/029

Nach Beantwortung von Einzelfragen und Erörterung wird über folgenden Antrag abgestimmt:

Die Verwaltung bzw. von ihr einzuladende Referenten informieren in einer Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses die Rats- und Ausschussmitglieder sowie Interessierte zur Thematik Inklusion. Soweit sinnvoll und möglich soll konkret am Beispiel der Gemeinde Ostbevern berichtet werden. Den Interessierten soll Gelegenheit gegeben werden, Fragen und Anregungen vorzutragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Damit ist der Antrag angenommen

8. Handlungsempfehlungen der Gemeindeprüfungsanstalt NRW für den Bereich Gebäudewirtschaft Teilbereiche Flächenmanagement Schulen und Turnhallen sowie Bewirtschaftung
Vorlage: 2013/013

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Mitglieder des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses schließen sich der Stellungnahme der Verwaltung zu den Handlungsempfehlungen der Gemeindeprüfungsanstalt NRW für den Bereich Gebäudewirtschaft, Teilbereiche Flächenmanagement Schulen und Turnhallen sowie Bewirtschaftung (Anlage 1) an.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Schulentwicklung
- Anmeldung an den gemeindlichen Schulen zum Schuljahr 2013/2014
- Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Gemeinde Ostbevern
Vorlage: 2013/012

Herr Behnen stellt das aktuelle Ergebnis der Anmeldungen zum kommenden Schuljahr vor (Anlage 2). Er weist darauf hin, dass sowohl für den Hauptschul- als auch für den Realschulzweig jeweils 2 Eingangsklassen gebildet werden.

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen, insbesondere hinsichtlich der Aufnahme auswärtiger Schülerinnen und Schüler, wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Schulentwicklungsplan der Gemeinde Ostbevern fortzuschreiben und den Entwurf dieser Fortschreibung im Herbst 2013 dem Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss sowie dem Rat zur Erörterung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2013
- Produktbereich 03
- Schulträgeraufgaben
Vorlage: 2013/009

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird ein Beschluss nicht gefasst.

11. Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2013
- Produktbereich 04 - Kultur
Vorlage: 2013/015

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird ein Beschluss nicht gefasst.

12. Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2013
- Produktbereich 05
- Soziale Leistungen
- Produktbereich 06
- Kinder, Jugend- und Familienhilfe
- Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen
Vorlage: 2013/011

Produkt 05.01.02 – Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Herr Neumann weist darauf hin, dass er die Verwaltung mit Schreiben vom 19.02.2013 um die Beantwortung nachfolgender Fragen gebeten hat.

Wie sieht die räumliche Situation der Asylbewerber aus?

Wo sind diese in Ostbevern untergebracht?

Wie ist der Zustand der Wohnungen zu bewerten?

Im Finanzplan wird auf den Neubau einer Asylbewerberunterkunft in 2014 hingewiesen. Kosten 500.000 €; wo soll diese Unterkunft errichtet werden?

Was geschieht mit der alten „Lederwarenfabrik“ an der Wischhausstraße?

Herr Schindler:

Zurzeit sind 25 Personen (19 Einzelpersonen; 1 sechsköpfige Familie) im Wohnheim Wischhausstraße 5 untergebracht. Dort gibt es 10 Wohnungen (2 x 4-ZKB; 4 x 3-ZKB; 4 x 2-ZKB) mit 100 anerkannten Plätzen. Die Wohnungen werden möglichst mit Rücksicht auf die ethnische Herkunft der Asylbewerber belegt. In der Regel hat jede Person ein Einzelzimmer in einer Wohngemeinschaft mit 1 oder 2 anderen Personen. Die Abnutzung von Wohnungen und Einrichtungsgegenständen ist überdurchschnittlich. Insofern ist der Zustand der Wohnungen zeitweise ebenso unterdurchschnittlich. Frei werdende Wohnungen/Zimmer werden bei Bedarf renoviert.

Das Gebäude Wischhausstraße 5 ist in einem unbefriedigenden Zustand: Es gibt bauliche Mängel (z. B. undichtes Asbestzement-Dach; schadhafte Heizungsanlage; schlechte Dämmung; tlw. abgängige Fenster) und die Zuschnitte mit übergroßen Eingangsbereichen/Treppenhäusern sind ungünstig. Insofern ist zu prüfen, ob eine Sanierung oder ein Neubau an gleicher oder an anderer Stelle sinnvoll sind. Dazu soll zeitnah der notwendige Aufwand ermittelt werden. Der Ansatz im Finanzplan 2014 soll zunächst einmal nur grundsätzlichen Finanzbedarf aufzeigen. Es wird geprüft, ob eine Veräußerung der Immobilie in Verbindung mit Überlegungen zur Schaffung weiterer Wohnbaulandflächen bzw. Flächen für nicht störendes Gewerbe sinnvoll ist. Sollten diese Überlegungen einen Neubau wirtschaftlicher erscheinen lassen, könnte dieser an geeigneter Stelle errichtet werden.

Produkt 05.02.01 – Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Nach Erörterung wird beschlossen:

Dem Verein Ndaba/Ostbevern e. V. wird ein Zuschuss in Höhe von 1.875 € zur Finanzierung der Erstellung einer Trinkwasserstelle in Ndaba/Ruanda gewährt.

Der Zuschuss für die Honduras-Hilfe in Höhe von 500 € wird nicht gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die SPD-Fraktion zieht sodann den Antrag, Herrn Steinhausen, Koordinator der sog. Honduras-Hilfe, in eine Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses einzuladen, zurück.

Produkt 05.04.01 – Familie und Demographie

Herr Zumhasch weist auf einen Antrag der SPD-Fraktion vom 21.02.2013 (Anlage 3) hin, wonach die Verwaltung beauftragt werden soll, die Einrichtung eines Initiativkreises „Leben und Wohnen in Ostbevern unter dem Vorzeichen des demografischen Wandels“ vorzubereiten, der dann vom Rat zu beschließen ist.

Nach Erörterung wird über diesen Antrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | Gesamt | CDU | FDP | SPD | B90/G. |
|------------|--------|-----|-----|-----|--------|
| Ja | 2 | | | 2 | |
| Nein | 11 | 6 | 3 | | 2 |
| Enthaltung | | | | | |

Damit ist der Antrag abgelehnt.

13. Festlegung des Abstimmungsverhaltens der Vertreter der Gemeinde Ostbevern im Jugendwerk Ostbevern e. V. zum Haushaltsplan 2013 **Vorlage: 2013/016**

Es wird beschlossen:

Die Vertreter der Gemeinde Ostbevern im Jugendwerk Ostbevern e. V. werden ermächtigt, dem Haushaltsplan des Jugendwerkes für das Jahr 2013 mit einem Zuschussbetrag der Gemeinde Ostbevern in Höhe von 175.200 € (Anlage 4) für den Bereich „Jugendcafe“ und von 23.000 € (Anlage 5) für den Bereich der „Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule“ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

14. Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2013

- Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

- Produktbereich 08 - Sportförderung

Vorlage: 2013/010

Produkt 06.02.02 – Sportfreianlagen und Kinderspielplätze

Herr Schindler berichtet von Gesprächen mit Vertretern des BSV zur Erweiterung der Trainingsmöglichkeiten am Beverstadion.

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird beschlossen, im Finanzplan für das Jahr 2014 ersatzweise einen Betrag in Höhe von 50.000 € für die Neuanlage einer Trainingsfeldbeleuchtung am Sportplatz Brock zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Witt zeigt anhand von Fotos, welche Mängel auftreten können, wenn die Skateranlage aus Holz errichtet wird und weist auf die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde hin (Anlage 6).

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird beschlossen, im Haushalt für das Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 5.000 € für die Erweiterung der Skateranlage am Beverstadion zu veranschlagen. Gemeinsam mit den Jugendlichen sowie Vertretern des Jugendwerkes Ostbevern e. V. soll das in 2013 zu erwerbende Gerät festgelegt werden. Dabei sollen in Anlehnung an die vorhandenen Sportgeräte der Skateranlage auf Betonelementen basierende Einrichtungsgegenstände zur Ausführung kommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

15. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Anfragen werden nicht gestellt.

Meinrad Aichner
Ausschussvorsitzender

Heinz Nünning
Schriftführer

gesehen:

Joachim Schindler
Bürgermeister

Anlagen

- 1 Handlungsempfehlungen der GPA NRW
- 2 Anmeldezahlen zum kommenden Schuljahr
- 3 Antrag der SPD-Fraktion vom 21.03.2013
- 4 Haushaltsplan 2013 des Jugendwerkes für das „Jugendcafe“
- 5 Haushaltsplan 2013 des Jugendwerkes für die „Nachmittagsbetreuung an der JAS
- 6 Bilder einer Skateanlage